

GLASHÜTTEN MAGAZIN

Berichte aus den Ortsteilen Glashütten, Schloßborn und Oberems

Ausgabe 3 | 2024



Kreativität aus Fernost
Glashüttener Designerin
mit vielfältigem Angebot
Seite 9

Musikalischer Dreiklang
Kulturkreis sorgt für Highlight
Amelio-Trio spielt im Bürgersaal
Seite 13

Neue Wege der Achtsamkeit
"Glückstrainerin" will Menschen
eine positive Sicht vermitteln
Seite 21

IHRE PARTNER IN GLASHÜTTEN


Profitieren Sie von unserem erstklassigen Immobilienservice und maßgeschneiderten Finanzierungslösungen direkt vor Ihrer Haustür, denn Ihre Zufriedenheit steht im Mittelpunkt unserer Dienstleistung.



 **FREUDL IMMOBILIEN**

Birgit Götte
www.freudl-immobilien.de
0157 - 85 07 29 48



 **FREUDL FINANZ**

Stefan Freudl
www.freudl-finanz.de
0171 - 831 55 96

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,



Pascal Kulcsar

meine Amtszeit als erster Vorsitzender des Gewerbevereins neigt sich dem Ende entgegen. In den vergangenen sechs Jahren hatte ich das große Vergnügen, diesen Verein gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen zu führen, und es war eine sehr ereignis- und lehrreiche Zeit. Ich möchte mich an dieser Stelle für die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb des Vereins, aber natürlich auch mit der Gemeinde und den anderen Vereinen bedanken.

Die vielleicht wichtigste Lehre: Das lebendige Ehrenamtsengagement in all seinen Facetten ist hier auf dem Land ein tragendes Element für ein gelungenes Miteinander. Das Schöne daran: Jeder kann sich eine Nische suchen, in der er sich einbringen will, ganz nach eigenen Fähigkeiten und Geschmack. Falls Sie gerade erst hergezogen sind und noch niemanden kennen, werden Sie Mitglied in einem Verein und Ihr Bekanntenkreis wächst im Nu! Und wie Sie sehen, man kann sein Engagement auch wieder reduzieren, wenn es die Umstände erfordern.

Deswegen freue ich mich besonders darüber, meine Aufgaben an einen ideenreichen und erfahrenen Nachfolger zu übergeben, der unseren Verein in Zukunft führen wird.

Ihr Pascal Kulcsár



GUTER ZWECK ECK

Herz und Seele für peruanische Kinder im Andenhochland Königsteiner Verein ermöglicht Bildungs- und Gesundheitsprogramme

Im Dezember 1998 gründete der mittlerweile verstorbene Königsteiner Dr. Dieter Arnold den gemeinnützigen Verein „Herzen für eine neue Welt e.V.“. Zielsetzung war und ist es, die Lebensbedingungen der Landbevölkerung, und vor allem der Kinder, im Chicón-Tal im Andenhochland Perus nachhaltig zu verbessern. Die Hilfe zur Selbsthilfe wird in Zusammenarbeit mit dem Partnerverein „Corazones para Perú“ durch Bildungs- und Gesundheitsprogramme ermöglicht.

Seit 1998 entstanden in deutsch-peruanischer Teamarbeit mit Herz und Seele verschiedene soziale Einrichtungen. Gemeinsam engagiert sich der Verein mit den Menschen vor Ort in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Ernährung, Umweltschutz und Gleichstellung der Geschlechter.

Spendenkonto: Herzen für eine neue Welt e.V.
Stichwort: „Hilfe für peruanische Kinder“
Deutsche Bank Königstein, IBAN: DE55 5007 0024 0472 2237 00

Durch Spendenaufrufe im Glashütten Magazin trägt der Gewerbeverein Glashütten e. V. (GVG) in jeder Ausgabe zur Förderung einer sozialen Initiative oder Organisation bei, die aufgrund ihres ehrenamtlichen Engagements für die Mitmenschen in besonderem Maße unterstützungswürdig ist.

03 Editorial
Grüßwort & Guter Zweck

05 Vereinsbox
Fitness & Feten

06 Gemeinde
Grüßwort des Bürgermeisters & Müll-Memo

09 Wirtschaft
Kulinarisch-Kreatives

13 Kultur
Klänge & Komödien

17 Umwelt
Fauna & Flora

18 Vereine
Treffliche Traditionen

21 Soziales
Glückszauber

22 Ratgeber
Laub & Blumen

23 Impressum



22 Herbst-Tipps
Wenn der Garten
sich einigelt

Titelbild & S. 4/5 unten: © HoherTaurus

Vereinsbox

Goldener Herbst mit viel Abwechslung

Für das Vereinsleben der Gemeinde Glashütten bahnt sich ein goldener Herbst an: In **Schloßborn** gibt es nach erfolgreichem Auftakt im letzten Jahr **am 21. September** erneut einen „**Tag der Hofflohmärkte**“. **Am 22. September** können Mitglieder und Gäste des **ASV Schlossborn e.V.** **ab 14.00 Uhr** den verlockenden Geruch von frisch **geräuchertem Fisch** genießen. Beim **Schloßborner Schoppesamstag am 28. September ab 17.00 Uhr** bietet sich eine gute Gelegenheit, das silberne Jubiläumsjahr des Heimat- und Geschichtsvereins noch einmal Revue passieren zu lassen.

Am 12. Oktober veranstaltet die **Freiwillige Feuerwehr Glashütten ab 16.00 Uhr** ihr **traditionelles Schlachtfest**. Genüsse ganz anderer Art, eher für das Auge, bietet die **37. Ausstellung der Glashüttener Künstlergruppe am 26. und 27. Oktober** im Bürgerhaus. Den Auftakt bildet die **Vernissage am 25. Oktober ab 20.00 Uhr**. Beim **SC Glashütten** gibt es zur Vorbereitung auf den kommenden Winter **am 10. November um 15.00 Uhr** „**Sport und Fun**“ in der **Sporthalle Glashütten**.

Gut in die dunkler werdende Jahreszeit passt auch der **St. Martinsumzug in Oberems**, veranstaltet vom **Förderverein Sonnenblume e.V. des Ev. Kindergartens Oberems**.

Kulturkreis Termine 2024

Alle Veranstaltungen im Bürgerhaus Glashütten,
Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten.

21. September | 19:00 Uhr

Konzert mit dem Amelio Trio
Werke von Sergeij Rachmaninoff,
Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms



12. Oktober

20 Uhr | Konzert mit
den Wonderfrolleins
Musik der 50er und
60er Jahre



23. November

19 Uhr | Reiner Harscher:
Multivisionsschau Südafrika



Karten an der Abendkasse od. im Vorverkauf unter ticket@kulturkreis-glashuetten.de | Änderungen vorbehalten.

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Thomas Ciesielski,
Bürgermeister

die Sommerferien sind schon einige Zeit vorbei, und der Alltag hat uns alle wieder fest im Griff. Schülerinnen und Schüler fiebern bereits jetzt den Herbstferien entgegen, und der eine oder andere von uns kann da im Urlaub dem hektischen Alltag entfliehen. Doch das sind ja immer nur Momentaufnahmen. Auch hier kann man sehr gut leben und seine Freizeit verbringen.

Wir alle sind froh und glücklich, in solch einer schönen Gemeinde zu wohnen. Alle drei Ortsteile liegen idyllisch in den Taunus eingebettet und bieten uns ein naturnahes und ruhiges Wohnumfeld. Viele junge Bürgerinnen und Bürger wollen gerne in unserer Gemeinde wohnhaft bleiben, haben aber das Problem, dass, wenn sie aus dem Elternhaus ausziehen möchten, kein adäquater Wohnraum bei uns zu finden ist. Viele engagieren sich aktiv in den Ortsteilfeuerwehren, und es ist wichtig, dass wir diese gut ausgebildeten Einsatzkräfte in den jeweiligen Ortsteilen halten können.

Aus Mangel an geeigneten Mietwohnungen droht insbesondere in Oberems eine Abwanderung von ca. 30 % der aktiven Feuerwehrangehörigen raus aus der Gemeinde. Auch hier handelt es sich um junge Einsatzkräfte, die nach Abschluss ihrer Schulzeit das Elternhaus verlassen möchten. Damit droht eine latente Gefährdung der Einsatzbereitschaft unserer Freiwilligen Feuerwehr. Helfen Sie bitte Ihrer Gemeinde Glashütten und Ihrer Freiwilligen Feuerwehr und teilen uns mit, falls Sie eine freie Wohnung zur Vermietung anbieten können! Hierzu schicken Sie einfach eine E-Mail an wohnungsnott@feuerwehr-glashuetten.com oder rufen Sie unter 06174 29244 bei dem zuständigen Sachbereich in der Gemeindeverwaltung an. Ich würde mich sehr freuen, wenn es uns so gelingt, auch unserem Nachwuchs Wohnmöglichkeiten in unserer schönen Taunusgemeinde zu bieten.

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, sich digital rund um das Thema Abfallentsorgung informieren zu lassen. Seit Juli 2024 steht Ihnen die kostenlose MyMuell-App zur Verfügung (siehe auch Artikel auf Seite 7). Diese kann im Playstore® oder Applestore® heruntergeladen werden und soll eine Erweiterung des bereits bestehenden Online-Service der Gemeinde Glashütten sein. Über diese App können Sie sich straßengenau an die Abfuhrtermine erinnern lassen, Informationen über diverse Abfallthemen einsehen und Sie haben gleich den direkten Draht zur richtigen Ansprechstelle. Ebenfalls kann die Gemeinde über die App kurzfristig Push-Nachrichten verschicken, sollte ein Abfuhrtermin nicht eingehalten werden können oder sich etwas verändern. Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne per E-Mail an das Steueramt steueramt@gemeinde-glashuetten.de oder telefonisch an Frau Avemaria unter der Durchwahl 06174 29235.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen des neuen Glashütten Magazin.

Herzliche Grüße
Ihr Thomas Ciesielski, Bürgermeister



**HOLZBAU
REUTER**
Meisterbetrieb seit 1907

- Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Holzhausbau
- Carports
- Garten- und Parkmöbel
- Überdachungen
- Holzhandel
- Fassadenverkleidungen
- Dachstühle
- Balkone/Terrassen

**Ihr kompetenter
Partner rund ums
Bauen mit Holz.**






www.holzbau-reuter.com · Langgasse 32 · 65529 Waldems-Wüstems · Tel.: 06082 2119 · Fax: 06082 3059

Hilfe für vergessliche Hausbesitzer und Mieter

Gemeinde Glashütten ist angeschlossen an die bundesweite App „My Müll“

Das ist schon fast jedem passiert, dass er Termine der Müllabfuhr im Stress des Alltags komplett vergisst. Schon ärgerlich, wenn dann Restmüll-, Bio- und Papiertonne vier Wochen lang voll sind oder die Lagerung der gelben Säcke Probleme bereitet. Der Abfallkalender kann helfen, wenn man denn regelmäßig darauf schaut. Im Zeitalter der Digitalisierung und des Smartphones gibt es indes bessere Lösungen: Seit Juli steht auch den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Glashütten die kostenlose, bundesweit in vielen Städten und Kommunen aktive App „My Müll“ zur Verfügung. Sie kann je nach Betriebssystem im Playstore® oder Applestore® heruntergeladen werden.

„Wir erweitern damit den Online-Service der Gemeinde“, so Bürgermeister Thomas Ciesielski. Das funktioniert folgendermaßen: Über die App können sich Bürgerinnen und Bürger straßengenau und aktuell vorab an die jeweiligen Abfuhrtermine erinnern lassen. Darüber lassen sich Informationen über diverse Abfallthemen einsehen und benennen einen direkten Draht zur richtigen Ansprechstelle. Ebenfalls kann die Gemeinde über die App kurzfristig Push- Nachrichten verschicken, sollte ein Abfuhrtermin nicht eingehalten werden können oder sich etwas verändern.

Weitere Informationen:
www.gemeinde-glashuetten.de

**GLASHÜTTENER
PREMIUM EIS**
FÜR PUREN GENUSS

LIEBER PUR ist die neue
Eismanufaktur in Glashütten.

Wir stellen Eis in traditioneller Hand-
arbeit her. In unser Eis kommen nur
gute Inhalte: Hochwertige, natürliche
Zutaten für puren Genuss.

ALLE INFOS AUF LIEBERPUR.DE




Echt coole Lösung:

WARMWASSER UND CO₂
SPAREN MIT ECOSMART

hansgrohe



508 kWh
weniger Verbrauch
pro Jahr

23 g
weniger CO₂
pro Jahr

61,97 €
Ersparnis pro Jahr

CoolStart-Produkte sparen Energie: Beim Start in Griff-Mittelstellung fließt zunächst nur kaltes Wasser. Nach links wird Heißwasser zugemischt. Am besten gleich mit EcoSmart-Armaturen. Sie benötigen standardmäßig nur fünf Liter Wasser pro Minute.

Die Vorteile* im Überblick:

- Energieverbrauch verringern – 508 kWh weniger als bisher
- Weniger CO₂ verbrauchen – jährliche Reduktion 23 Kilogramm
- Trinkwasser sparen – 3.500 Liter geringerer Verbrauch pro Jahr
- Sinnvolle Investition – Amortisierung schon nach vier Monaten

* Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website: www.danielkinch.de



Solartechnik
Heizungstechnik
Sanitär
Biomasse-Heizung

Kontaktieren Sie uns:

Daniel Kinch T: 0 61 74 / 25 97 500 info@danielkinch.de
 Limburger Straße 24a F: 0 61 74 / 25 97 507 www.danielkinch.de
 61479 Glashütten



*Herbstzeit =
Vorweihnachtszeit*



Ab Oktober geht bei uns die Weihnachtsbäckerei wieder los.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team vom Café Sabel



Aus Liebe zum Handwerk

CAFÉ UND KONДИТОРЕИ SABEL
LIMBURGER STRASSE 31A · 61479 GLASHÜTTEN
TEL.: 06174. 969 58 38 · WWW.CAFE-SABEL.DE
ÖFFNUNGSZEITEN: MI – SO: 9 – 17.30 UHR
MO – DI: RUHETAG



KFZ-Meisterbetrieb Enrico Lau
Eckgasse 2
Glashütten Oberems
info@kfz-lau.de
Tel.: 06082 1377

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr
und 13 - 17 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Kreativität fernöstlicher Wurzeln

Glashüttener Unternehmerin mit „multifunktionalem“ Design-Angebot

„Die kreative Ader habe ich eindeutig von meiner Mutter geerbt“, sagt Sonja Prein, die seit 2022 in Glashütten als Diplom-Designerin tätig ist. Die junge Unternehmerin, geboren in München, hat bereits eine abwechslungsreiche, internationale Kindheit und Jugend hinter sich. Aufgewachsen ist sie im Fernen Osten auf den Philippinen, wo ihr Vater als Meeresbiologe tätig war. Später zog die Familie weiter nach Malaysia. Dort besuchte Sonja einen chinesischen Kindergarten. Mit 10 Jahren ging es zurück nach Deutschland, zunächst in einen kleinen Ort in Nordrhein-Westfalen. Dort atmete sie nach vielen Jahren in fernöstlicher Umgebung erstmals „Dorf-Luft“. Etwas städtischer stellte sich dann der anschließende Wohnsitz in Neuenhain dar. 2012 wurden Sonja Prein und ihre Eltern schließlich in Glashütten sesshaft.

Schon seit dem Abitur entwickelte sie zunehmend ihre kreativen Interessen und schuf neben ihrer Ausbildung eigene Schmuckkreationen namens „Allures“, die sie noch heute auf der Plattform „Etsy“ anbietet. Sonja Prein studierte an der Universität Darmstadt neun Semester lang Kommunikationsdesign. Zwischendurch zog es sie immer wieder nach Asien, wo sie in Tokio und auf den Philippinen zeitweilig in einer Agentur tätig war. Das fernöstliche Flair war stets auch eine Quelle der Inspiration für die Designerin.

Das Unternehmen Prein Design hält für seine Kunden ein umfassendes Angebot bereit, egal ob es sich um ein Start-up handelt, das seinen ersten großen Auftritt plant, ein etabliertes Unternehmen, das seinem Image neuen Schwung verleihen möchte, oder um Privatkunden, die kreative Unterstützung benötigen. Zum Repertoire gehören u.a. Branding und Design – die Entwicklung maßgeschneiderter Markenkonzepte einschließlich der Corporate Identity, um die Identität von Unternehmen zu stärken. Ferner ist der Bereich Fotografie von Bedeutung: „Es geht darum, Produkte und Personen auf ansprechende Weise darzustellen, indem ich ihre Essenz auf authentische Weise einfange und visuelle Geschichten erzähle.“ Schließlich bietet sie Dienstleistungen im Bereich Social Media an. Hierzu zählen u.a. die Erstellung von Inhalten für Instagram-Beiträge und Websites.



Designerin Sonja Prein

„Der Begriff ‚Grafikdesign‘ gibt daher nicht ganz die volle Bandbreite meiner Dienstleistungen wieder. Ich betrachte mich vielmehr als ‚multifunktionale‘ Designerin“ so Sonja Prein. Wichtig ist Sonja das Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene. Kooperation und Expertenaustausch über Länder und Kulturen hinweg sorgen immer wieder für eine Erweiterung ihres beruflichen Horizonts. Die Kindheit im fernen Osten hat die Designerin stark geprägt.

Weitere Informationen: preindesign.com

Keep cool!



Das Craftbeer von hier

Unser Craftbeer-Verkauf
öffnet jeden Freitag
von 17:30 bis 19:00 Uhr
Im Hain 3 in Schloßborn

www.schlossborner.de

DER HERBST BRINGT FARBE
UND VIELFALT IN DIE WÄLDER.

WIR BRINGEN FARBE UND VIELFALT
IN DIE IMMOBILIENBRANCHE.

**Wir stehen für Farbe,
Vielfalt und Loslassen.**

Farbe, weil wir in der sonst recht nüchternen Immobilienbranche einiges lebendig anders angehen.

Vielfalt, weil wir die Bedürfnisse der Menschen und nicht nur die Immobilien im Fokus haben.

Loslassen, weil ein Hauskauf oder -verkauf auch immer Raum für Neues schafft. In dieser emotionalen Zeit begleiten wir Sie gern mit viel Herzlichkeit.

Genießen Sie den Herbst und melden Sie sich gern, wenn Sie unsere Unterstützung rundum **Verkauf, Vermietung und Kauf** bspw. Kapitalanlage benötigen.

Ihre Anna Gloux


Anna Gloux
Immobilienmaklerin IHK

61479 Glashütten
+49 (0) 163 - 777 8484

info@gloux-immobilien.de
www.gloux-immobilien.de



**DARAUF DÜRFEN
SIE VERTRAUEN**

-  **Unsere Zeit**
Für Ihre kostenlose und realistische Wertermittlung
-  **Unsere Expertise**
Für professionelle Vermarktung Ihrer Immobilie
-  **Unser Netzwerk**
Für vielfältige Dienstleistungen „rund ums Haus“
-  **Unsere Freundlichkeit**
Für unsere Kunden ganz viel Herz & Empathie

Anna Gloux
IMMOBILIEN
Wir leben Vielfalt.



Die Pizza ist das Flaggschiff bei „Toto“

Valentino Gallo eröffnete das Restaurant in Schloßborn 2020 in schwieriger Zeit

Das war sehr mutig: Mitten in der Corona-Zeit, am 1. August 2020, ging die Pizzeria „Toto“ in Schloßborn an den Start. Valentino Gallo (31), dessen Familie seit 60 Jahren in Frankfurt lebt, hatte das Restaurant vom dortigen Vorgänger erworben. Bereits seit dem 16. Lebensjahr arbeitete Gallo in der Gastronomie, unter anderem als Koch und Kellner in einer Pizzeria der Mainmetropole. Dann kam der Wunsch auf, einen eigenen Betrieb zu gründen. Freunde und Familie fragten ihn damals, warum er sein Restaurant nicht in Frankfurt, sondern ausgerechnet im fernen Schloßborn aufmachen wolle. „Das friedliche Dorfleben im Taunus, abseits der Großstadtprobleme, hat mich und meine Frau angesprochen. Für die Familie und die Kinder ist das sehr wichtig. Und das Angebot an italienischen Restaurants ist hier in der näheren Umgebung anders als im Rhein-Main-Gebiet nicht sehr groß.“

Trotz der guten Voraussetzungen hätte die Pandemie, die im März 2020 begonnen hatte, das Start-Up von Gallo beinahe zum Scheitern gebracht. Nachdem im August die Restaurants zwar schon wieder geöffnet waren, kam im Winter und im Jahr 2021 ein mehrmo-

natiger Lockdown. Die Coronahilfen fielen gering aus, da es für „Toto“ noch keine vergleichenden Umsatzzahlen aus der Zeit vor der Pandemie gab, berichtete der Gastronom: „Ohne den Einsatz persönlicher Reserven hätte ich das nicht geschafft.“ Allein mit dem Lieferservice, den er in der gesamten Zeit aufrechterhielt, konnte er die Kosten nicht decken. „Es war damals ein schwerer Kampf, der mir viele schlaflose Nächte bereitete.“

Doch nach den schwierigen Jahren hat sich das Blatt für die Pizzeria „Toto“ gottlob gewendet, auch dank der positiven Mundpropaganda, die für eine zunehmende Beliebtheit des Restaurants, nicht nur bei den Schloßbornern, sorgte. Neben der zuvorkommenden Betreuung der Gäste beeindruckt bei „Toto“ vor allem die Qualität der Speisekarte. Das unbestrittene „Flaggschiff“ ist trotz der Vielfalt der Speisen die Pizza. „Sie ist wie alle unsere Angebote frisch zubereitet und aus hausgemachten Zutaten“, erläutert Valentino Gallo. Davon würden sich auch viele Kunden überzeugen lassen, die gerne auf den Pizza-Lieferservice zurückgreifen. Häufig sei dies ein erster Kontakt mit der Spezialität, der dann spätere Besuche im Restaurant nach sich ziehe.

Neben Pizzas bietet „Toto“ auch weitere typisch italienische Küche wie Nudelgerichte, Fisch, Fleisch, frische Salate, Suppen und Antipasti. Dazu gibt es ein passendes Angebot an italienischen Weinen, Bier und nicht-alkoholischen Getränken. Auf seiner Facebook-Seite informiert Gallo regelmäßig über Sonderaktionen auf der Speisekarte, die den Besuchern eine zusätzliche Abwechslung bieten und von der Kreativität des Gastronomen zeugen.

Weitere Informationen: pizzeria-ristorante-toto-da-valentino.eatbu.com



Schwerer Beginn und dann der Erfolg: Chef Valentino Gallo

NEU Präventionskurse Qi Gong

Von Krankenkassen bezuschusst!
Stärke mit Hilfe sanfter Bewegungen deine Lebensenergie und fördere:

- Entspannung & Stressabbau
- Körperwahrnehmung & Achtsamkeit
- Muskelaufbau & Haltung

Qi Works
Gelassenheit und Lebensfreude mit Tina Waelzer

Jetzt anmelden unter:

E-Mail: qiworks.tw@gmail.com
Tel.: +49 (0) 174 991 35 39 www.qi-works.de

Neue Energie für das lokale Elektrohandwerk

Anfang 2024 startete Elektromeister Dominik Horn in die Selbstständigkeit



Elektromeister Dominik Horn

Mit viel Tatendrang hat Elektromeister Dominik Horn Anfang 2024 den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Als „Einzelkämpfer“ ist er momentan noch allein unterwegs, doch sein Blick ist bereits auf Wachstum und den Aufbau eines schlagkräftigen Teams gerichtet. Nach erfolgreichem Abschluss der Meisterschule im Jahr 2021 und wertvollen Erfahrungen bei „Elektro Alter“ in Königstein entschied sich Horn, seine eigene Firma in Schloßborn, seiner Heimat, zu gründen. „Der Bedarf an Elektrodienstleistungen in der Gemeinde ist groß. Dennoch brauchte es einige Zeit und ein in den Haushalten verteiltes Infoblatt, bis mein Handwerksbetrieb bekannt wurde. Der Durchbruch kam schließlich, als ich mein Firmenfahrzeug beschriften ließ. Plötzlich wurde ‚Elektro Horn‘ im Ort und darüber hinaus wahrgenommen, und die Aufträge ließen nicht lange auf sich warten“, berichtet Horn.

„Elektro Horn“ bietet das gesamte Spektrum des traditionellen und modernen Elektrohandwerks an: Von einfachen Reparaturen über die komplette Installation von Leuchten und Steckdosen bis hin zu den neuesten Technologien wie digitale Smart Home Systeme, Netzwerk- und Antennentechnik sowie Wallboxen für Elektromobilität. „Viele Haushalte in der Gemeinde haben bereits Glasfaseranschlüsse. Oft erfordert die optimale Positionierung des Routers jedoch zusätzliche Verkabelungen, die vom Glasfaseranbieter nicht abgedeckt werden. Hier gibt es für mich regelmäßig etwas zu tun“, erklärt Horn.

Ein wachsender Schwerpunkt für den Elektromeister ist die Smart Home Technik, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. Ein Smart Home ist ein vernetztes Zuhause, in dem Geräte und Systeme automatisiert oder über das Internet ferngesteuert werden können. Diese Technologien steigern Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz im Haushalt erheblich. „Mit einem Smart Home kann man verschiedene Aspekte des Wohnens

über Smartphones, Tablets oder spezielle Steuergeräte steuern – sei es Beleuchtung, Rollläden, Heizung, Klimaanlage, Sicherheitssysteme oder Unterhaltungselektronik“, so Horn weiter. Während die Nachrüstung in Altbauten je nach Anforderung oft aufwändig ist, lässt sich das System bei Neubauten deutlich einfacher integrieren, wenn es von Anfang an in die Bauplanung einfließt.

Als Ein-Mann-Betrieb konzentriert sich Horn derzeit auf private Kunden, da größere gewerbliche Projekte in der Regel mehr Personal erfordern. Um sein Unternehmen weiter auszubauen, sucht er bereits nach einem geeigneten Standort in der Gemeinde, da sich das Materiallager momentan noch in seinem Wohnhaus befindet. Eine Website ist ebenfalls in Planung, um Kunden den Kontakt und die Informationserfassung zu erleichtern.

Interessenten können sich bereits jetzt über Telefon (0176 / 34 44 84 05) oder per E-Mail (d.horn@elektrohorn.com) mit Dominik Horn in Verbindung setzen.

MARNET

**DEINE LEIDENSCHAFT SIND ZAHLEN?
BEWIRB DICH ALS BUCHHALTER!**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Standort Glashütten:

- Buchhalter (Debitoren oder Kreditoren) (m/w/d)
- Steuerfachangestellte (m/w/d)
- Bilanzbuchhalter (m/w/d)





KLIMATOP
DIE KLIMADECKE

Jetzt profitieren mit KLIMATOP Klimadecken!
→ WWW.KLIMATOP.INFO

TOP KLIMA kommt von oben – Wohlfühlklima ohne Heizkörper. Ideal auch im Bestandsgebäude!

- Bis zu 50 % geringere Energiekosten im Vergleich zu Heizkörper
- Raumgewinn und effizienter heizen auch mit ihrem Heizkessel
- Einfache Trockenbaumontage auch in Eigenleistung möglich
- „Unsichtbar“ mit vielen Vorteilen gegenüber einer Fußbodenheizung
- Kaum Staubaufwirbelung, gesunde Atemluft – ideal für Allergiker
- Wärmepumpenbetrieb: Heizen und Kühlen mit einem System
- KfW förderfähig

Ihr Partner in der Region
Veit Joneck-Riehl
Müllerweg 10
65529 Waldems
Tel.: 06087 / 98 99 800
E-Mail: joneck-riehl@t-online.de

Joneck-Riehl

powered by **RAUMK**

@raumkworld
Raum-K
@raum_k.world



ZIMMERGESCHÄFT UND BAUAUSFÜHRUNG GMBH **ERNST**

Zeit für neue Dachfenster

3 gute Gründe:

- Energieeffizienz steigern
- längere Lebensdauer
- erhöhter Wohnkomfort durch mehr Licht

Rufen Sie uns an: **06126-3042**

Richard-Klinger-Straße 14 • 65510 Idstein
info@ernst-dachbau.de • www.ernst-dachbau.de



DIE STEINMETZE

Marco Theil & Richard Brain GbR

- GRABMALE
- BAU
- GESTALTUNG
- DENKMALPFLEGE

Hofgasse 12
65529 Waldems-Esch

Tel. 06126 - 710 83 60
Fax. 06126 - 959 47 56

www.die-steinmetze.com
info@die-steinmetze.com

Meisterbetrieb
Handwerkskammer Wiesbaden

Kammermusikalisches Highlight

Kulturkreis holt preisgekröntes Amelio-Trio nach Glashütten

Am 21. September erwartet das Publikum in der Taunusgemeinde ein ganz besonderes kammermusikalisches Highlight: Das junge Amelio-Trio kommt und spielt Werke von Sergeij Rachmaninoff, Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms. Seit Gründung des Trios im Jahr 2012 in Frankfurt am Main begeistern die Musiker mit ihrem ausdrucksstarken und dynamischen Spiel. Das Ensemble wurde bei zahlreichen internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, wobei der Internationale Musikwettbewerb der ARD 2023 (2. Preis) und der Deutsche Musikwettbewerb DMW 2024 (1. Preis) besonders hervorzuheben sind.

Beim DMW konnten sich die Geigerin Johanna Schubert, die Cellistin Merle Geißler und der Pianist Philipp Kirchner in der digitalen ersten Runde gegen 145 und in der zweiten Live-Runde gegen weitere 106 Teilnehmende durchsetzen. Die aus Schwalbach am Taunus stammende Merle Geißler, seit dem Wintersemester 2023 Masterstudentin in der Klasse von Prof. Troels Svane in Lübeck, erläutert: „Ich freue mich riesig über den Preis. Er bedeutet uns so viel, weil sich viele bekannte Musikschaffende durch die damit verbundene weitreichende Förderung bemerkenswerte Karrieren aufbauen konnten. Wir freuen uns wahnsinnig auf die Möglichkeiten, die sich uns eröffnen werden. Ganz besonders gespannt sind wir auf unsere CD-Produktion, die ebenfalls ein Teil des Preises ist“.

Der 2. Preis beim ARD-Wettbewerb im vergangenen Jahr war für das Trio vielleicht noch bedeutender, ist der doch einer der renommiertesten und größten Wettbewerbe für klassische Musik überhaupt. Es gibt ihn schon seit 1952, und viele heute weltberühmte Künstler wurden durch ihn gefördert, zum Beispiel Jessye Norman, Maurice André, Christoph Eschenbach, Mitsuko Uchida, Thomas Quasthoff, Christian Tetzlaff und das Quatuor Ébène. Das Amelio-Trio hat schon Konzerte unter anderem in der Alten Oper Frankfurt, im Prinzregententheater München, beim Klangbrückenfestival in Hannover, beim Pianotriofest Bern und Ende Mai 2024 auch bei den Schwetzingen SWR-Festspielen gegeben. Deswegen ist der Kulturkreis Glashütten besonders froh, die zunehmend gefragten jungen Künstler für einen Auftritt im Bürgerhaus gewonnen zu haben..

Weitere Informationen: kulturkreis-glashuetten.de




FISCHER
IMMOBILIEBAU

Wunsch nach einer Immobilie in Glashütten?

Ihr regionaler Partner für solides Bauen aus Kelkheim

fischer-immobau.de



Ein Paradies, das summt und brummt

Schon ein kleiner, naturnaher Garten kann Großes bewirken: als grüner Lebensraum für Menschen und Artenvielfalt. Wir helfen gerne mit der fachgerechten Anlage und Pflege Ihrer Naturoase.

Ullrich GmbH Garten- und Landschaftsbau
Ruppertshainer Straße 12
61479 Schloßborn
Telefon 061 74.966442
Internet www.ullrich-gaerten.de
E-Mail info@ullrich-gaerten.de

Gärten
Ihr Experte für
Garten & Landschaft



LUST AUF EINEN GUTEN EINDRUCK?

Wir begeistern mit beeindruckenden Printlösungen:
druckerei-esser.de

ESSER DRUCK & MEDIEN GmbH, Weiblick 16, 61276 Weilrod, 06083 95 98 23-0, info@druckerei-esser.de

Der Titel der neuen Komödie ist Programm

Laienbühne Schlossborn spielt Anfang November „Hier sind Sie richtig!“

Die Proben für das Theaterstück haben bereits im Juli begonnen. Erstmals dabei in einer Erwachsenenrolle ist die 18-jährige Aline Mader, die bereits mit neun Jahren im Kindertheater der Laienbühne mitgespielt hat. „Hier bin ich richtig“, dachte sich die junge Schauspielerinnen und wechselte zu den Erwachsenen. Das ist das Stichwort und zugleich der Titel unserer Herbstaufführung. Wir spielen dieses Jahr am

**1., 2. und am 3. November
die Komödie mit dem Titel:**

„Hier sind sie richtig!“
(von Marc Camoletti)

Im Salon von Brigitte Brideau im Chateau Fontaine in Verrebaraque, einem Vorort einer europäischen Großstadt, wohnen vier Frauen unter einem Dach. Außer dem ehemaligen Bühnenstar Brigitte Brideau, noch ihre zwei Untermieterinnen (die Malerin Nadine und die Klavierlehrerin Janine) und das Dienstmädchen Aline. Alle vier haben ein Problem und wollen es mit einer Audio-Annonce bei Radio Cherie lösen: Brigitte sucht einen Mieter, Nadine ein Nackt-Modell, Janine einen Klavierschüler und Aline einen Mann zum Heiraten.

Die Interessenten lassen auch nicht lange auf sich warten. Doch weil Brigitte, Aline, Nadine und Janine nichts von den Annoncen der anderen wissen, kommt es unvermeidlich zu einer Kette von Verwechslungen, wobei die Damen in Verzweiflung und die Bewerber in teilweise äußerst peinliche Situationen geraten, be-



vor im Finale schließlich jeder zu dem findet, zu dem er gehört. Aber bis dahin reiht sich eine Szene voller Situationskomik an die andere. Das Publikum kommt aus dem Lachen nicht heraus und fühlt sich doppelt wohl in der Rolle derer, die von Anfang an alles durchschauen. Aber auch für die Akteure ist das Ganze ein Glücksfall, denn Bombenrollen wie diese findet man so leicht nicht.

Die Laienbühne hofft und freut sich, Sie Anfang November begrüßen zu dürfen. Übrigens – der Titel der Komödie soll auch sonst Programm sein: Vielen „Fans“ ist schon seit 30 Jahren klar, dass sie bei der Laienbühne Schlossborn richtig sind. „Daher sehen wir sie Jahr für Jahr im Publikum. Aber wir haben auch nichts dagegen, neue Anhänger zu gewinnen, sei es im Publikum oder als Helfer hinter den Kulissen. Auch auf der Bühne gibt es tolle Möglichkeiten, und wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen dieses Jahr neben altbewährten Mini-Millowitschs gleich mehrere neue Gesichter präsentieren können“, teilt die Laienbühne mit

Weitere Informationen: laienbuehne-schlossborn.de



Fenster für kleine Abenteurer

Unsere Produkte, gefertigt aus gesundheitlich unbedenklichen Materialien und mit besonderem Schutz vor Verletzungen, bieten kleinen Abenteurern die Freiheit zum Träumen und Entdecken – und den Eltern ein gutes Gefühl der Sicherheit.

Besuchen Sie uns und lassen sich inspirieren!

müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6 · 61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0 · www.fenster-mueller.de



+49 (0) 61 74 / 992 906 - 0
 info@taxfinest.de

GEMEINSAM GESTALTEN WIR IHRE INDIVIDUELLEN ZIELE UND STEuern SIE SICHER DURCH DIE GESETZESFLUTEN.

Steuerberatung
und -gestaltung

Finanz- und
Vermögensberatung

Vorsorge- und
Nachfolgeplanung

TAX FINEST Steuerberatungsgesellschaft mbH · Idsteiner Weg 1 · 61479 Glashütten · taxfinest.de
 Geschäftsführerin: **Beatrix Debertshäuser** · Handelsregister: Amtsgericht Königstein · HRB 9730

Das Team vom **Deutschen Haus** begrüßt Sie herzlich!

Liebe Gäste! Wir freuen uns, Sie in herbstlicher Jahreszeit mit **schmackhafter Küche** zu verwöhnen. Ab Mitte September haben wir leckere **Kürbisgerichte** auf der Speisekarte. Anfang November kommen frisches **Taunuswild** und **Gänsebraten** dazu. Roland Seel und sein Team mit unserem Koch Aladdin begrüßen Sie gerne im Deutschen Haus. Auch die **Unterhaltung** kommt nicht zu kurz: Am **28. September** gastiert bei uns der bekannte deutsche Musiker, Komponist und Organist **Franz Lambert**. Und am **9. November** sorgt die „**3. Blues-Night Oberems**“ mit der „**Blubber Blue Band**“ für eine deutliche Aufhellung der Novemberstimmung.



Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter:
 06082 / 3103 oder per e-mail an: hotel@zdhs.de

Dienstags ab 17 Uhr **Steakabend**
Donnerstags ab 17 Uhr **Schnitzel & Burgerabend**

GASTHAUS - HOTEL - PENSION „Zum Deutschen Haus“ • Frankfurter Str. 18 • 61479 Glashütten Oberems
 Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Dienstag bis Freitag ab 17:00 Uhr, Samstag 11:00 - 14:00 und ab 17 Uhr,
 Sonntag und Feiertage 11:00 Uhr durchgehend bis 21:00 Uhr (warme Küche)

Tiere und Pflanzen mit einem Klick erkennen

App „obsidentify“ bietet viel nützliches Naturwissen und spezielle „Challenges“

Die grünen Landschaften des Taunus laden Naturliebhaber dazu ein, mit offenen Augen durch Wälder, Felder und Gärten zu gehen. Wer einen Blick für die Vielfalt von Flora und Fauna hat, will natürlich auch wissen, was das so wächst, „kreucht und fleucht“. Viele Arten von Tieren und Pflanzen kennt man schon. Aber häufig stellt sich die Frage: „Welches Insekt und welches Gewächs habe ich da gerade vor mir?“ Die Wahrscheinlichkeit, es nicht zu wissen, ist sehr hoch. Allein in Deutschland gibt es schätzungsweise 4.500 bis 5.000 wildlebende Pflanzen. Dazu gesellen sich bis zu 50.000 Tierarten. Für mehr Wissen und Klarheit sorgt die App „obsidentify“, die je nach Betriebssystem aus dem Playstore oder dem Appstore heruntergeladen werden kann. Sie funktioniert auch im europäischen Ausland.

Man kann also die Natur mit nur einem Klick auf dem Smartphone erkennen und herausfinden, welche Tier- oder Pflanzenart man vor sich hat. Benutzer können ein Foto einer Pflanze, eines Pilzes oder eines Tieres direkt mit der App aufnehmen oder ein bereits vorhandenes Bild hochladen. Die App analysiert das Foto mithilfe eines trainierten maschinellen Lernmodells, das auf Tausenden von Bildern basiert. Sie vergleicht das Foto mit einer umfangreichen Datenbank und schlägt mögliche Arten vor. Dabei zeigt die App eine Liste der wahrscheinlichsten Arten an, die anhand des Bildes identifiziert wurden, oft mit einer Genauigkeitsangabe oder prozentualen Wahrscheinlichkeit.

Die (empfohlene) Einrichtung eines Benutzerkontos ermöglicht den interaktiven Austausch in einem inter-

nationalen Naturbeobachtungsnetzwerk. Die Community und Experten können ihr Feedback zu den hochgeladenen und in der App des Benutzers gespeicherten Bildern sowie den vorgeschlagene Artenbestimmungen geben und eventuelle Korrekturen vornehmen. Dies führt zu einer weiteren Verbesserung der Datenbank. Je mehr Daten und Bilder hochgeladen werden, desto besser wird das maschinelle Lernmodell der App. Sie lernt sozusagen laufend hinzu.

Die App ist ideal für Naturfreunde, Wanderer oder Schüler, die die Artenvielfalt erkunden und Interessantes über die Natur lernen wollen. Das dürfte besonders für Kinder und Jugendliche gelten, die in städtischen Regionen wohnen und daher weniger Berührungspunkte mit der Vielfalt der Natur haben. Wissenschaftler, die sich mit dem Thema der Biodiversität beschäftigen, profitieren ebenfalls. So leistet die App auch für Wissenschaft und Forschung einen sinnvollen Beitrag. Schließlich können sich Nutzer der App auch zu Gruppen zusammenschließen oder gemeinsam an einzelnen „Challenges“ teilnehmen. Möglich ist darüber hinaus die Teilung von Beobachtungen aus der Tier- und Pflanzenwelt über die sozialen Medien. Wer seine Beobachtungen teilt sollte aber dringend ein paar Regeln beachten: 1. Keine Menschen fotografieren oder andere sensible Inhalte, denn die Bilder sind danach öffentlich zugänglich. 2. Nur wild wachsende oder lebende Pflanzen und Tiere identifizieren. Wenn diese Punkte beachtet werden, steht einem aktiven Beitrag zur Forschung vor der eigenen Haustür nichts mehr im Wege. Und das Allerbeste, die App ist komplett kosten- und werbefrei.



Baum Petri –
 Ihr Spezialist für Baumpflege und Baumfällung im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Baum Petri, Inh. Florian Petri
 Im Buhles 11, 61479 Glashütten
 info@baum-petri.de, 06174 - 6860



Wir freuen
 uns auf Sie!
 Team Petri

Baustoffe Petri –
 Ihr Fachhandel wenn es um Baustoffe,
 Garten- und Forstgeräte sowie Zubehör
 im Taunus und Rhein-Main-Gebiet geht.

Baustoffe Petri, Inh. Florian Petri
 Im Buhles 11-13, 61479 Glashütten
 info@baustoffe-petri.de, 06174 - 6888

Silberner Meilenstein für Schloßborner Tradition

Heimat- und Geschichtsverein feiert sein 25-jähriges Bestehen

Schloßborn ist nicht nur der Ortsteil der Gemeinde Glashütten mit den meisten Einwohnern, sondern besitzt zugleich die älteste Geschichte mit über 1.000 Jahren. Viele alte Schloßborner kennen die abwechslungsreiche Historie. Dennoch entschlossen sich vor 25 Jahren einflussreiche Bürgerinnen und Bürger, die Bewahrung der Tradition künftig auf ein gemeinsames, noch solideres Fundament zu stellen. So kam es 1999 zur Gründung des Heimat- und Geschichtsvereins Schloßborn e.V. (HuGV). Gemäß seiner Satzung verfolgt der HuGV eine Reihe von Zielen, u.a. die Erforschung und Vermittlung der Geschichte der engeren Heimat, die Erforschung von Natur-, Bau- und Kunstdenkmälern der Heimat und ihre Erschließung für die Öffentlichkeit, Errichtung und Betrieb eines Heimatmuseums, Pflege des Heimatgedankens, Sicherung des Brauchtums. Darüber hinaus unterstützt der Verein regelmäßig gesellschaftliche Ereignisse im Ortsteil sowie auch die Gemeindeparkpartnerschaft mit Caromb.

So verwundert es nicht, dass die letzten 25 Jahre prall gefüllt waren mit vielfältigen Aktivitäten, die alle den Zielen der Satzung dienten. Herzstück und Hauptanliegen war die Errichtung des Heimatmuseums in der alten Grundschule, das den Besuchern wichtige und wertvolle Ausstellungsstücke der Schloßborner Geschichte präsentiert. Das Gebäude wurde frei, nachdem an anderer Stelle im Ort die neue Grundschule gebaut wurde. Nach einigen Diskussionen ebnete die Gemeindevertretung den Weg für das Heimatmuseum. Zunächst aber konnte die vom Innenhof her zugängliche „Museumsstube“ als künftiger Versammlungsort in Betrieb genommen werden. Die Möbel stammten aus der ehemaligen „Gaststätte Frankenbach“ und wurden dem Verein geschenkt. Das Museum selbst wurde nach und nach eingerichtet und beherbergte nicht nur historische Exponate und alte Quellen, sondern auch interessante Ausstellungen wie z.B. die Werke des Oberemersers Klaus Dill, der einst über 500 Plakate für die Filmindustrie entworfen hatte. Rund um das Museum wuchsen weitere Veranstaltungen wie das jährliche Museumsfest im September.

Ein weiteres Kernanliegen des HuGV war die Instandsetzung des letzten verbliebenen Wachturms der ehemaligen Ringmauer. Die Landesregierung in Wiesbaden überließ 1958 die ein Jahr zuvor halb eingestürzte Turmruine der Gemeinde. Diese verpflichtete sich, den Turm und die Mauer im Sinne der Denkmalpflege zu erhalten. Auf Initiative des Heimat- und Geschichtsvereins wurde 2001 ein Ringanker eingebaut, der erheblich zur Stabilisierung des Turms beitrug. Was aber fehlte, war eine sichere Bedachung zum Schutz der historischen Bausubstanz. Die Außenmauern begannen, sich nach und nach zu wölben, und lose Steine gefährdeten die Passanten. Schließlich gelang es dem Verein, mit der Gemeinde Glashütten einen Pachtvertrag abzuschließen, um endlich die erforderlichen Erhaltungsmaßnahmen angehen zu können. Mit Erfolg - 2014 konnte die Restaurierung der Außenmauer abgeschlossen und dann im Frühjahr 2015 das Dach angebracht werden. Nicht nur für die Schloßborner, sondern für alle kultur- und geschichtsinteressierten Bewohner der Gemeinde und umliegender Kommunen dürfte die Rettung des „Türmchens“ bis zum heutigen Tag ein echter Grund zur Freude sein.



Mit viel Liebe restauriert – der letzte erhaltene Wachturm



Detailgenaues Modell des historischen Schloßborn

Auf ein weiteres Großprojekt ist der Verein mit Recht stolz: Es ist ihm gelungen, mit Hilfe des Oberurseler Modellbauers Udo Schlemmer in 14-monatiger Bauzeit ein eindrucksvolles und lebendiges Zeugnis aus der Geschichte des über 1000 Jahre alten Ortes zu erschaffen. Angefertigt wurde nach den Vorgaben des Vereins ein detailgenaues Modell des Dorfes aus dem 15. Jahrhundert. Aufgrund unruhiger Zeiten und kriegerischer Fehden wurde der Ort damals zu einer großen Festung mit Schloss und Ringmauer ausgebaut, die von insgesamt sieben Wachtürmen mit jeweils 16 Meter Höhe gesichert war. Das Modell Schlemmers vermittelt allen Geschichtsinteressierten einen beeindruckenden Einblick in das damalige Dorfleben. Es ist ein lebendiges und historisch korrektes Diorama der damaligen Dorfwelt mit seinen Menschen und Tieren. Der besondere Clou besteht darin, dass der Besucher interaktiv einzelne Ereignisse des Dorflebens durch Knopfdruck in Bewegung setzen kann. Es gilt dabei, durch neugieriges Ausprobieren der Knöpfe viele Spezialeffekte und liebevoll gefertigte Details zu entdecken: Handwerker bei der Arbeit, Pferde- und Ochsenfuhrwerke in Aktion, Geräusche aus der Schmiede, Haustiere oder Hirsche sowie andere Wildtiere im Wald jenseits der Mauer.

Das Spektrum der Aktivitäten des HuGV reicht indes noch viel weiter, als dieser Bericht es beschreiben kann: Zu erwähnen – unter anderem - ist die Wiederherstellung des „Ostkreuz“ als Denkmal für die Heimatvertriebenen des Zweiten Weltkriegs, die aktive Mitarbeit bei den „Kellerkindern“ im Gemeindearchiv, wo bei Aufräumarbeiten auch der historische „Dorfspieß“ gefunden wurde. Ferner die Organisation der Weihnachtsmärkte zusammen mit der Katholischen Kirchengemeinde, die Ausrichtung des Ostermarktes, die Unterstützung und Mitwirkung bei den alle fünf Jahre stattfindenden Karnevalsparaden und die aktive Beteiligung an den Aktionen zum 40-jährigen Bestehen der Gemeindeparkpartnerschaft mit Caromb im Jahr 2018.



Herzstück und Herzensanliegen: Das Heimatmuseum im alten Schulgebäude

Rechtzeitig zum Jubiläum ist es dem Verein zuletzt gelungen, die sogenannte „Marx'sche Chronik – Chronik der Gemeinde Schloßborn“ zu veröffentlichen. Bereits 2008 wurde das Projekt zum 10-jährigen Bestehen angestrebt, hatte sich aber immer wieder verzögert. Am 31. August 2024 erfolgte für das Werk die offizielle Buchvorstellung im Rahmen eines Festaktes. Das Buch hat 372 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag, 21x17 cm. Es enthält 128.000 (!) Wörter und ist damit sehr ausführlich. Geschrieben wurde es erstmals handschriftlich in Sütterlin in den Jahren 1946 und 1947 von Altbürgermeister Johann Friedrich Marx, der noch Ergänzungen bis 1952 beifügte. Durch viel ehrenamtliche Eigenleistung und eine Spende der NASPA-Stiftung konnte der Verkaufspreis auf € 20,- pro Buch begrenzt werden. Die Erstauflage beträgt 250 Stück.

Als feste und anerkannte Institution in Schloßborn kann der Heimat- und Geschichtsverein optimistisch in die Zukunft schauen und die nächsten 25 Jahre angehen.

Weitere Informationen: hugv-schlossborn.de



Ein Ort für gemeinsame Veranstaltungen



Ausstellung historischer Werkzeuge im Heimatmuseum

Oberemser Sportschützen haben den Bogen raus

Auf der grünen Wiese am Schützenhaus ist Treffsicherheit gefragt

Viele Leserinnen und Leser werden noch das gute Abschneiden im Bogenschießen bei der letzten Olympiade im Kopf haben. Das deutsche Team holte vor einem millionenfachen Fernsehpublikum die Silbermedaille. So weckte diese Disziplin diesmal ein besonders starkes Interesse in der Bevölkerung. Die Begeisterung für das Bogenschießen ist aber keineswegs neu, und der Sport hat zuletzt immer mehr Anhänger gefunden. Das haben auch die Oberemser Sportschützen längst erkannt und bieten bereits seit zwei Jahren die Möglichkeit zum Bogenschießen auf ihrem Freigelände am Schützenhaus in Oberems an. Es hat sich mittlerweile eine kleine Fangemeinde von 8-10 Frauen und Männern gebildet, die jeweils am Donnerstagabend die bunten Zielscheiben ins Visier nehmen. Einige Bögen kann der Verein zur Verfügung stellen, teilweise bringen die Teilnehmer aber auch ihr eigenes Equipment mit.

„Wir sind stolz darauf, dass unser Schützenverein auf dem Gelände eine spezielle Bahn für das Bogenschießen eingerichtet hat, die für Mitglieder vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen geeignet ist. Dadurch konnten wir bereits 10 Neueintritte verzeichnen“, betont



Bogenschießen erfordert Kraft, Konzentration und Treffsicherheit

der Vereinsvorsitzende Wolfgang Fahrton. „Das Bogenschießen ist eine aufregende Sportart, die eine ruhige Hand, körperliche Fitness und Konzentration erfordert. Unsere Anlage bietet eine großartige Gelegenheit für Mitglieder, ihre Fähigkeiten zu verbessern und sich in diesem faszinierenden Sport zu engagieren.“

Neben der Abteilung Bogenschießen wird auf einer eigenen Schießbahn innerhalb des Gebäudes mit zwei Scheiben unter Einhaltung strenger Sicherheitsvorkehrungen das Zielschießen mit dem Luftgewehr oder einer Pistole geübt. „Auf der Anlage befreundeter Vereine haben wir darüber hinaus die Möglichkeit das Trapschießen, welches seit 1900 eine olympische Disziplin ist, zu betreiben. Hierbei wird in Serien von jeweils 25 Wurfscheiben mit 24-g-Schrotpatronen auf farbige Wurfscheiben geschossen. Das Trapschießen ist eine spannende Disziplin, die eine hohe Konzentration, präzise Handhabung der Waffe und schnelle Reflexe erfordert“ so Fahrton.

Mit derzeit 113 Mitgliedern besitzt der 1981 gegründete Verein der Oberemser Sportschützen eine beachtliche Personalstärke. Das Schützenhaus ist das Herzstück und wurde ausschließlich in Eigenarbeit errichtet. Es besitzt im Innenbereich ein gemütliches Ambiente mit Bar und Tischgruppen, die zur Geselligkeit einladen. In einem angebauten Geräteschuppen werden u. a. die Holzteile für die Buden des traditionellen Oberemser Weihnachtsmarktes gelagert, der vom Schützenverein organisiert wird. Am zweiten Advent werden sie wieder zum Einsatz kommen. Weitere Veranstaltungshöhepunkte sind u.a. das Sommerfest und das jährliche Oldtimer-Treffen auf dem Vereinsgelände, das von vielen Fans aus der gesamten Region besucht wird.

Weitere Informationen: oberemser-sportschuetzen.de

Das Drama ist der Dienstbote des Glücks...

Glashüttener „Happiness Coach“ Janin Stötzner sagt warum

Das Wort „Drama“ (δράμα) kommt aus dem Altgriechischen. Dramen sind spannende Handlungen im menschlichen Leben, die oft konfliktbeladen und auf den ersten Blick alles andere als Glücksbringer sind. Ein scheinbarer Widerspruch zur Grundüberzeugung von Janin Stötzner, wenn sie sagt: „Jedem Drama wohnt ein Zauber inne“. Und damit sind wir bereits mitten im Thema der in Schloßborn lebenden „Glückstrainerin“. Die studierte Kommunikationsdesignerin ist zugleich Persönlichkeitscoach, Achtsamkeitstrainerin, Yogalehrerin und Meditationslehrerin. Resilienz und Glück sind ihre Kernanliegen, die sie anderen Menschen näherbringen will. Es sind auch eigene Dramen in ihrem Leben, die sie, wie sie es ausdrückt, zur „Dreifach-Weltmeisterin“ machten – Weltmeisterin im Sammeln von Erfahrungen, im „auf die Nase fallen“ und im wieder aufstehen.

So kam sie zu der Erkenntnis, dass ihre persönlichen Dramen am Ende Dienstboten des Glücks gewesen sind. Und es entstand vor einigen Jahren der Wunsch, ihren Mitmenschen in Seminaren und Trainings, Wege zum Glück aufzuzeigen. Es waren besonders die Corona-Jahre, die ihr zeigten, wie unterschiedlich dieses Ereignis wahrgenommen wurde. Sie erlebte die negative Grundstimmung von Menschen ob der gesundheitlichen Gefahren und sozialen Beschränkungen. Aber die Krise habe eben auch Chancen geborgen, wenn man näher hinschaute; „Ich habe die Zeit des Lockdowns eher als positiven Glücksfall gesehen. Plötzlich waren da Zeit und Ruhe, sich mehr mit sich selbst und seinem Leben zu beschäftigen, Bücher zu lesen oder bei Waldspaziergängen zu entspannen, die Wunder der Natur zu erleben, sie in sich aufzunehmen. Der wechselvolle Berufsalltag blieb außen vor.“

„In der Ruhe liegt die Kraft“, heißt es. Es sei vor allem die Fähigkeit auch in vermeintlich negativen Rahmenbedingungen Positives zu erkennen, das Glück zu suchen, wonach am Ende alle Menschen strebten, sich an den kleinen Momenten zu erfreuen, achtsam zu sein. „Positive Dinge sind immer und überall da, man sollte sie suchen und erkennen lernen, anstatt sich seinen negativen Gedanken hinzugeben. Das Potenzial dazu trägt jeder Mensch in sich.“ An diese Lebensweisheit knüpft sie auch den Titel ihres Buches „Jedem Drama wohnt ein Zauber inne“, das demnächst erscheinen soll.

Um das Thema noch plastischer zu machen, hat sie eine Monster-Puppe mit Namen „Klonk“ entworfen. Sie symbolisiert die Dramen, die jeder Mensch in seinem Alltag erlebt, und ist doch zugleich ein Zeichen der Zuversicht, dass Dramen überwunden werden und zu neuem Glück



"Happiness Coach" Janin Stötzner mit "Klonk"

führen können. „Klonk“ soll daran erinnern, achtsam mit Dramen und Konflikten umzugehen. „Das kann sowohl im heimischen Wohnzimmer als auch im Büro von Nutzen sein“, so Janin Stötzner. Vom 3.-5. Januar 2025 will sie mit einem dreitägigen „Happy Me 2025“ Seminar in Wiesbaden ein positives Zeichen für das junge Jahr setzen. Ihr Credo lautet: „Starte voller Freude und Lebenslust in neue glückliche Zeiten, entdecke deine eigene Kraft und entfalte dein Glückspotenzial, das dich nachhaltig durch das neue Jahr trägt.“

Weitere Informationen: janin-stoetzner.de

Anwaltskanzlei Klemm

Wirtschafts- und Arbeitsrecht
Allgemeines Vertragsrecht



Rechtsanwältin Chantal C. Klemm

Gerne berate ich Sie in meinen Räumlichkeiten in Idstein:

Graf-Gerlach-Straße 6 • 65510 Idstein

Telefon 06126 / 58 33 200

mail@anwaltskanzlei-klemm.de
www.anwaltskanzlei-klemm.de



www.thetreeworker.de

- Baumpflege / -sicherung
- Baumkontrolle / -fällungen
- Wurzelstockfräsung
- Häckselarbeiten
- Neupflanzungen
- Pflegearbeiten

Industriestraße 11a | 65529 Waldems

T: 06087 9894077 | M: info@thetreeworker.de

Tolle Tipps für den herbstlichen Garten

Von September bis November gibt es noch viel zu tun

Der Herbst steht bereits vor der Tür, und für die Hobbygärtner beginnt nun die letzte Etappe der jährlichen Gartensaison. Der vergangene Sommer hat mit seinem vielen Regen für reichlich Wachstum gesorgt. Bäume, Sträucher und Rasen sind üppig, manchmal auch zu üppig gewachsen. Jetzt hoffen wir mal auf einen goldenen Herbst.

Den September kann man nutzen, um immergrüne Pflanzen, wie Rhododendren, Koniferen oder Ilex umzusetzen, denn diese Pflanzen stellen bereits frühzeitig vor dem Winter ihr Wachstum ein. Bei Rosen ist jetzt ein guter Zeitpunkt, sich die Blätter anzusehen und auf Pilzbefall zu achten: Schwarze und rostrote Flecken deuten auf Pilze wie Rosenrost und Sternrußtau hin. Ursache ist oft ein falscher Standort, denn Rosen brauchen einen sonnigen und luftigen Platz im Garten. Jetzt ist auch ein guter Zeitpunkt, um Blumenzwiebeln für das nächste Frühjahr zu setzen. Wer für das nächste Jahr einen gepflegten Rasen vorbereiten möchte, sollte den September nutzen, um kahle Stellen im Rasen mit einer Nachsaatmischung auszubesern.

Im Oktober verfärben sich die Blätter zahlreicher Pflanzen leuchtend gelb oder rot und sorgen für eine eindrucksvolle Herbststimmung. Viele Gehölze haben ihr Wachstum nun abgeschlossen und bleiben bis zum Frühjahr in einer Ruhephase. Bitte betrachten Sie das Laub nicht als Abfall, denn es ist ein wirkungsvoller Frostschutz und für Igel ein kuscheliges Winterquartier. Nur Ihren Rasen sollten Sie von Laub befreien, weil das Gras darunter sonst verfault. Unempfindliche

Gehölze können jetzt noch gepflanzt werden, zum Beispiel alle Wildgehölze, aber auch Rosen und Obstbäume. Die Herbstpflanzung hat den Vorteil, dass die Gehölze im Frühjahr schon Wurzeln gebildet haben. So haben sie einen deutlichen Wachstumsvorsprung. Empfindliche Kübelpflanzen sollten bei Frostgefahr in ihr Winterquartier umgesetzt werden.

Spätestens im November ist es für nicht frostfeste Kübelpflanzen endgültig an der Zeit, in ein frostfreies Überwinterungsquartier umzuziehen. Im Freien benötigen Gehölze aus Gegenden mit mildem Klima einen Winterschutz oder müssen frostfrei überwintert werden. Manche brauchen nur vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu werden, denn die Pflanzen erfrieren nicht, sondern sie vertrocknen. Über Blätter und Triebe kommt es durch die Sonne zur Verdunstung, während die eingefrorenen Wurzeln kein Wasser abgeben können. Vlies, Jute oder gelochte Folie schützen solche Pflanzen im Freien.

Astrid Glockner



Gerne stehen wir Ihnen für ein unverbindliches Beratungsgespräch zur Verfügung.



EICHHORN DACH
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Telefon:
06174 / 99 81 22

Unsere Leistungen für Sie:

- Steildacheindeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Abdichtungen von Balkonen, Loggien, Terrassen, etc.
- Spenglerarbeiten
- Kaminkopfverkleidungen



- Fassadenverkleidungen
- Dachrinnenreinigungen
- Dachwartungen
- Dachbodendämmung
- Asbestentsorgung (gem. TRGS 519 Ziff. 2.6)
- Dachreparaturnotdienst

Eichhorn Dach Dachdeckermeisterbetrieb Tobias Eichhorn | Schulstraße 6 | 61479 Glashütten
T: 06174 / 99 81 22 | info@eichhorn-dach.de | www.eichhorn-dach.de



SO INDIVIDUELL WIE SIE:

Holz in Bestform!

Im Buhles 10 • 61479 Glashütten-Schloßborn • Tel: 06174/63261 • www.holzbau-paul.de

■ Dachstühle	■ Pergolen
■ Dachaufstockungen	■ Vordächer
■ Holzrahmenbau	■ Carports
■ Fassadenverkleidungen	■ Balkone
■ Dachgauben	■ Terrassen



HOLZBAU
ZIMMEREI
PAUL
Holz in Bestform!

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Gewerbeverein Glashütten e. V., c/o Pascal Kulcsar
Mühlweg 16A, 61479 Glashütten-Oberems
Tel.: 0179 7727018, pascal.kulcsar@flashlines.net

Projektleitung und Redaktion:
PR Spezial, Mathias v. Bredow
Am Steinbruch 5, 61479 Glashütten
Tel.: 06174 619021, bredow@pr-spezial.de

Anzeigenverkauf:
Bitte richten Sie Ihre Anfragen und Aufträge an
media@glashuetten-magazin.de
oder an die Projektleitung des GLASHÜTTEN MAGAZIN

Gestaltung:
becker design&communication, Anna-Nina Becker
Im Hirschgarten 2, 61479 Glashütten
Tel.: 0171 6137910, grafik@glashuetten-magazin.de
anb@becker-design.com, www.becker-design.com

Druck: Esser Druck & Medien GmbH
Weilblick 16, 61276 Weilrod

Bildnachweis: S. 4: AdobeStock ©doraclub, S. 22: AdobeStock ©Nancy J. Ondra.
Alle sonstigen Bilder wurden uns mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt.

Das **GLASHÜTTEN MAGAZIN** ist ein vierteljährlich erscheinendes Printmedium mit lokaler und regionaler journalistischer Berichterstattung über Themen aus den Bereichen Gemeindeleben, Vereine, Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Soziales, Umwelt und Ratgeber und fällt damit unter § 11 des Hessischen Pressegesetzes. Personenbezogene Daten in Wort und Bild im redaktionellen Teil werden ausschließlich zu journalistisch-redaktionellen Zwecken verarbeitet.

Termine: Ausgabe Nr. 4 / 2024 erscheint am 6. Dezember 2024. Redaktions- und Anzeigenbuchungsschluss ist am 16. November 2024. Druckfähige Anzeigenvorlagen werden bis 21. November 2024 benötigt.

Sollten die untenstehenden Links aufgrund technischer Probleme einmal nicht funktionieren, so senden Sie uns gerne eine E-Mail. Wir versorgen Sie dann umgehend mit dem gewünschten Material.



Das Buchungsformular für Anzeigen finden Sie hier:
www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2024/02/2024_GM_Anzeigenbuchung.pdf



Die aktuellen Medienunterlagen finden Sie hier:
www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2024/02/2024_GM_Mediadaten.pdf



Die Online-Ausgabe finden Sie hier:
Viel Spaß beim online blättern!

**Sie lieben Glashütten...
unsere Interessenten auch!**

» Deshalb suchen wir Ihre Immobilie «

Überlegen Sie schon seit einiger Zeit, Ihre Immobilie zu verkaufen?
Haben Sie Interesse an einer kostenfreien, professionellen Einschätzung des
Marktpreises? Dann kontaktieren Sie uns und vereinbaren Sie einen Termin.
Schnell und unkompliziert!

Immobilienbewertung vom Profi!



claus-blumenauer.de Frankfurter Str. 1 61462 Königstein Tel.: 06174 - 96 100



Claus Blumenauer
Immobilien GmbH

FINE & COUNTRY